Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 46

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Blätter.

Pereinigung des "Schweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Blätter".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln. 13. Nov. 1914.

nr. 46

21. Jahrgang.

Redaktionskommission:

hh. Rektor Reiser, Erziehungsrat, Bug, Bräsident; die hh. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ridenbach (Schwhz) und Laur. Rogger, hiskirch, herr Lehrer J. Seig, Amben (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an hh. haasenstein & Bogler in Luzern

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal mit einer vierteljährlichen Beilage für tath. Lehrerinnen und tostet jährlich Fr. 4.50 mit Bortozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln. Rrantentasse des Bereins tath. Lehrer und Schulmanner der Schweiz: Berbandspräsident fr. Lehrer J. Desch, St. Fiben; Berbandstafsier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Ueber Intelligenzprüfungen in der Boltsschule. — Arbeiten und Genießen. — Achtung. — Exzerpta. — Lebendige Schulfaktoren. — Bon unserer Krankenkasse. — Schul-Mitteilungen. — Kriegsliteratur. — Literatur. — Inserate.

Aleber Intelligenzprüfungen in der Volksschule.

Bon Mynett, Behrer in Brug, Beftpr.

Gin Lehrer Monett behandelt obiges Thema in der Zeitschrift "Praxis der fath. Volksschule" bei Frz. Görlich in Breslau I. Die "Praxis" hat anerkannte Bedeutung und ist wohl ein bester mesthodischer Wegweiser, der alle Jahre viermal erscheint. Schon aus diesem Grunde darf die Arbeit auf ernste Beachtung in Lehrerkreisen Anspruch erheben. Des Weiteren stützt sich Monett auf ein Quellenmasterial, das Klang hat. So auf Artikel von Weigl, von Anschütz und Kuttmann und auf solche in der "Zeitschrift sur angewandte Psychologie und psychologische Sammelsorschung". Herr Monett schreibt also:

"Jeder Bolfsichullehrer hat Interesse daran, die allgemeine Begabung oder Intelligenz seiner Schüler möglichst genau kennen zu lernen,